

anhero überwiesenen Contribution, Consumtions=Accise=Kriegssteuern und vacanten Portionen in höchster Gnade dem Lande erlassen und geschenkt haben.

Über die Gesamtlasten der Herzogthümer zur dänischen Zeit giebt uns ein im Jahre 1796 von dem Landkassierer Plate verfaßter Extract aus den Acten der Bremen=Verdenschen Landschaft Aufschluß, „was die Königl. Dänische ehemalige Regierung zu Stade an Contribution, Consumtions=Accise, extraordinärer Kriegsleistung, auch vacanten Portionen über die Herzogthümer Bremen und Verden in annis 1712, 1713, 1714 und 1715 überwiesen und was in Rest geblieben, und was von solchen Restanten bisher von Contribuenten zur Kasse gezahlt worden, und wie viel sich gegenwärtig noch im Rückstande befindet.“

Nach diesem Auszuge sind in den benannten Jahren ausgeschrieben:

An Contribution	168000, 192000, 504000, 12000 =	876000 ₰
von der Ritterschaft, den Städten und Verdener		
Quintengelder	33750, 24000, 63000, 1500 ₰ =	122250 „
an Consumtions=Accise	.....	141350 „
an extraordinärer Kriegssteuer	.....	10368 „
wegen der Roßdienstpflicht an vacanten Portionen		
und Rationen für Mannschaften und Pferde, als		
restant angegeben (also noch aus der Schwedenzeit)	12238 „	43 β
Lieferung von 500 Reiterpferden	.....	22989 „
	Summa	1185195 ₰ 43 β

Von diesen Geldern werden als restant aufgeführt:

An Contribution	.....	236494 ₰	7 β
an Consumtions=Accise	.....	12238 „	43 „
an Don gratuit und Quintengeldern	.....	36654 „	20 „
an verschiedene Posten, die nicht näher erläutert sind	.....	71839 „	44 „
	Summa	357227 ₰	18 β
worauf seit 1715 abgetragen	.....	26280 „	14 „

so daß der verbliebene, von der hannoverschen Regierung nach dem Vertrage mit dem Könige von Dänemark übernommene und dann der Provinz erlassene Restbetrag 330947 ₰ 4 β betrug.

Bei der Durchsicht aller dieser Rechnungen kann man nicht genug die Resignation und Opferwilligkeit bewundern, mit der die Bewohner der Herzogthümer und besonders die Bürgerschaft der Stadt Stade die gewaltigen Lasten jener Zeiten zu tragen gewußt haben. Einen dauernden Verlust hatte die Stadt, abgesehen von der Tilgung zweier Anleihen von 3580 ₰ und 5933¹/₃ ₰, durch den Verkauf von Stadt=Ländereien zum Preise von 2000 ₰ erlitten, wodurch der Stadtkasse eine jährliche Pachteinnahme von p. p. 100 ₰ entzogen wurde.